

MITGLIEDERBEREICH

MITGLIEDERMAGAZIN JUNIA

ARCHIV JUNIA

**INTERVIEW MIT CINDY KLINK**

---

## Interview: „Musik war immer ein wichtiger Teil meines Lebens“



Cindy Klink bei einer Deaf-Performance. Foto: Marvin van Beek

Cindy Klink ist gehörlos. Im Interview spricht die Schauspielerin und YouTuberin darüber, was Stille für sie bedeutet – und warum sie Deaf Performance so liebt. Als Deaf Performerin hat Cindy Klink in diesem Sommer beispielsweise die Konzerte der Band Coldplay begleitet, deren Lieder in Gebärdensprache übersetzt und auf eine künstlerische Weise performt.

### **Liebe Frau Klink, was bedeutet das Wort 'Stille' für Sie?**

Stille bedeutet für mich, mein Cochlea-Implantat auszuziehen und in einen Zustand völliger Ruhe einzutauchen, in dem ich nichts mehr höre. Es ist die bewusste Entscheidung, Kontrolle darüber zu haben, wann und was ich hören möchte und wann ich mich dafür entscheide, in die völlige Stille einzutreten. In diesen Momenten kann ich dem hektischen Alltag entfliehen, indem ich den Lärm der Welt mit einem einfachen Knopfdruck ausschalte.

### **Ihr Leben wurde mit den Jahren immer stiller, weil Sie immer weniger hören konnten. Was hat das mit Ihnen gemacht - und wie fanden Sie den Mut, dieser Stille etwas entgegenzusetzen?**

Ehrlich gesagt, weiß ich das gar nicht so genau, da ich sehr früh taub wurde. Mit drei Jahren habe ich meine ersten Hörgeräte bekommen, und ich habe mich sofort mit ihnen angefreundet. Der Ausdruck 'Mut, der Stille etwas entgegenzusetzen' passt hier nicht ganz. Es war vielmehr der Mut, die „Stille“ zu akzeptieren und mich mit ihr anzufreunden. Ich habe gelernt, das Beste aus der Situation zu machen und das Positive im Negativen zu finden. Anstatt die Stille oder das „nicht hören“ als Hindernis zu sehen, habe ich sie als Teil meines Lebens angenommen.

*Schon als Kind habe ich heimlich vor dem Spiegel geübt, doch es war meine Mutter, die mich dazu ermutigt hat, meine Performances öffentlich zu teilen und im Internet zu posten.*

### **Welche Rolle spielt Musik in Ihrem Leben? Und wie nehmen Sie Musik eigentlich wahr?**

Musik war immer ein wichtiger Teil meines Lebens. Meine Großmutter hat mich an die Musik herangeführt, und mein erstes Instrument war die Blockflöte. Später kamen Gitarre und Keyboard hinzu. Musik hat mich durch viele Höhen und Tiefen begleitet und war

immer eine Konstante in meinem Leben.

Was die Frage betrifft, wie ich Musik wahrnehme – die wird mir oft gestellt, und auch wenn ich gerne darüber spreche, ist es schwierig, eine allgemeingültige Antwort zu geben. Jeder Mensch hört und erlebt Musik auf seine eigene Art. Mit meinem Cochlea-Implantat nehme ich Musik im Grunde so wahr wie jeder andere auch – ich höre die Klänge. Ohne das CI spüre ich Musik mehr durch Vibrationen und lasse mich von den Gefühlen leiten, die sie in mir auslöst.

### **Was ist Deaf Performance und wie sind Sie dazu gekommen?**

Deaf Performance bedeutet, dass gehörlose Performer Lieder in Gebärdensprache übersetzen und auf eine künstlerische Weise performen. Es ist eine Möglichkeit, Musik für gehörlose Menschen visuell und emotional erlebbar zu machen. Ich bin durch meine Mutter dazu gekommen. Schon als Kind habe ich heimlich vor dem Spiegel geübt, doch es war meine Mutter, die mich dazu ermutigt hat, meine Performances öffentlich zu teilen und im Internet zu posten. Und so kam eines zum anderen.

### **Sie sind heute Schauspielerin, Influencerin und mit Ihren YouTube-Videos sehr bekannt. Es ist also nicht gerade 'still' um Sie herum. Haben Sie davon geträumt?**

Still ist es tatsächlich nicht um mich herum, aber das Schöne ist, dass ich jederzeit die Möglichkeit habe, all das auszuschalten, wenn ich es brauche. Ja, ich habe tatsächlich davon geträumt, Schauspielerin und Deaf Performerin zu werden. Umso schöner ist es, dass dieser Traum heute zu meinem Beruf geworden ist. Denn wenn ich eines in der Zeit gelernt habe, ist es, dass Träume wahr werden, wenn man fest an sie glaubt.